

Materialien

zur

Personenkunde

der

Ostseeprovinzen

Andreas - Isaac

1689 Prof. der griech. Lit. am Gymn. zu Amsal. Deval. an d. Hof.
Mag.

1710. 131.

Sept 1689. No. 1. S. S. These. Lund. S. Alviskenis Cand. Datus.

Magdalena Dorothea Gydeberg, Wittwe
Pro. Bfu. Christian Burmeister

1690. d. 4. Febr. in Amsal

Schiffst. Lex. 1. 58.

*) Gedichte. No 2638. 52-55.

Andreas - Johann

besuchte das Gymn. zu Amsal
ging 1672 auf die Universität
Jena. zu H. Altheim in Amsal 1676; ord. d. 12. Nov.

Ord. Chr. Albrecht, geb. 1692. zu Rügenwalde in Hinterpommern,
besuchte zuerst die lateinische Schule in seinem Vaterlande, wurde 1709.
noch seinem Vater auf dem Colbergische Lyceum unterrichtet, wurde
im 6. Jahre frequentirte, ging noch im 1715. auf die Universität zu
Altdorf, wo er 2. Jahre studierte, zog nach Altdorf und
wo er auf 2. Jahre blieb, und dann darauf 1719. nach dem Prof.
Lander bei dem er die vornehmsten Wissenschaften zu Galla als
Lehrer angeordnet, an welcher Stelle er 5. Jahre unterrichtet hat.
Nachdem er zu dem damaligen Professor der Philosophie
Ludwig von Hülshoffen Anwandern als Professor für die
Länder, in welcher Condition er 5. Jahre geblieben, bis im 1728.
nach dem Land. General, Gouverneur der Pommern zum Hof-
Collegen für die neue Chur des Landes. Legation in Riga er-
fordert, welche Stelle er mit aller Eile bis zu seiner Tode
1770. wahrnahm.

of Sch.
403 in
Philip
1. Alth-

Andreas - Isaac

1689 Prof. von gring. Lib. aus Gymn. zu Ansal. Deval. an d. Kap.

fr 31 1684. No. S. S. Thee. b

Magdalena Dorothea Gyd
Bros. Bfeu. Christophian Burr

1690. d. 4. Feb. in Ansal

Schiffst. Lex. 1. 58.

x) Gedichte. Nr 2638. 52-55.

Andreas - Johann

bef. d. d. Gymn. 3^{te} Ansal
ging 1672 auf die Univ.
Ansal. d. St. Michaelis in Ansal 1676.

ord. d. 12. Nov.
kur. Jureur
- 1696.
Königl. Hoffe
am 28. Oct. 1700.
m;

Aug. Cfr. Orbnst, gal. 1692. zu Rügenwalde in Hinterpommern,
besuchte zuerst die Lateinische Schule in seiner Vaterstadt, wurde 1709.
nach seiner Vater auf dem Colbergischen Lyceum abwechselnd, wofür
er 6. Jahre lang zubrachte, ging nach 1715. auf die Univ. zu Alth-
enburg, wo er 2. Jahre studierte, zog nach Althenburg nach Galle,
wo er nach 2. Jahre blieb, und ward darauf 1719. nach dem Prof.
Franken bei dem nach ihm anwesenden Hofrathen zu Galle als
Lehrer angestellt, an welcher Stelle er 5. Jahre unterrichtet hat.
Nach Galle kam er zu dem damaligen Inspector der Universität
Leipziger Luftschloß der Anwandten als Hofmeister für die
Kinder, in welcher Condition er 5. Jahre zubrachte, bis er 1728.
nach dem Linl. General, Gouverneur derocation zum Schul-
Collegen für die dritte Classe des Leisnal. Lyceums in Riga zu-
fiel, welche Stelle er mit aller Ehre bis zu seinem Tode
1770. verwaltete.

er bef. in einem Privatprozeß nach Stock-
abergend; wofür er nach dem 29. Juli 1703 den
wafst, ist d. 25. Juli 1703 in Galle, folgte aber nach d. 20. Aug. 1704, wofür er
Ludwig Kopf in Riga in seiner bevolm. d. d. Er war nach dem Nov. wieder in d. d. d.
Lise; wofür 1706 ebenfalls nach Stockholm.

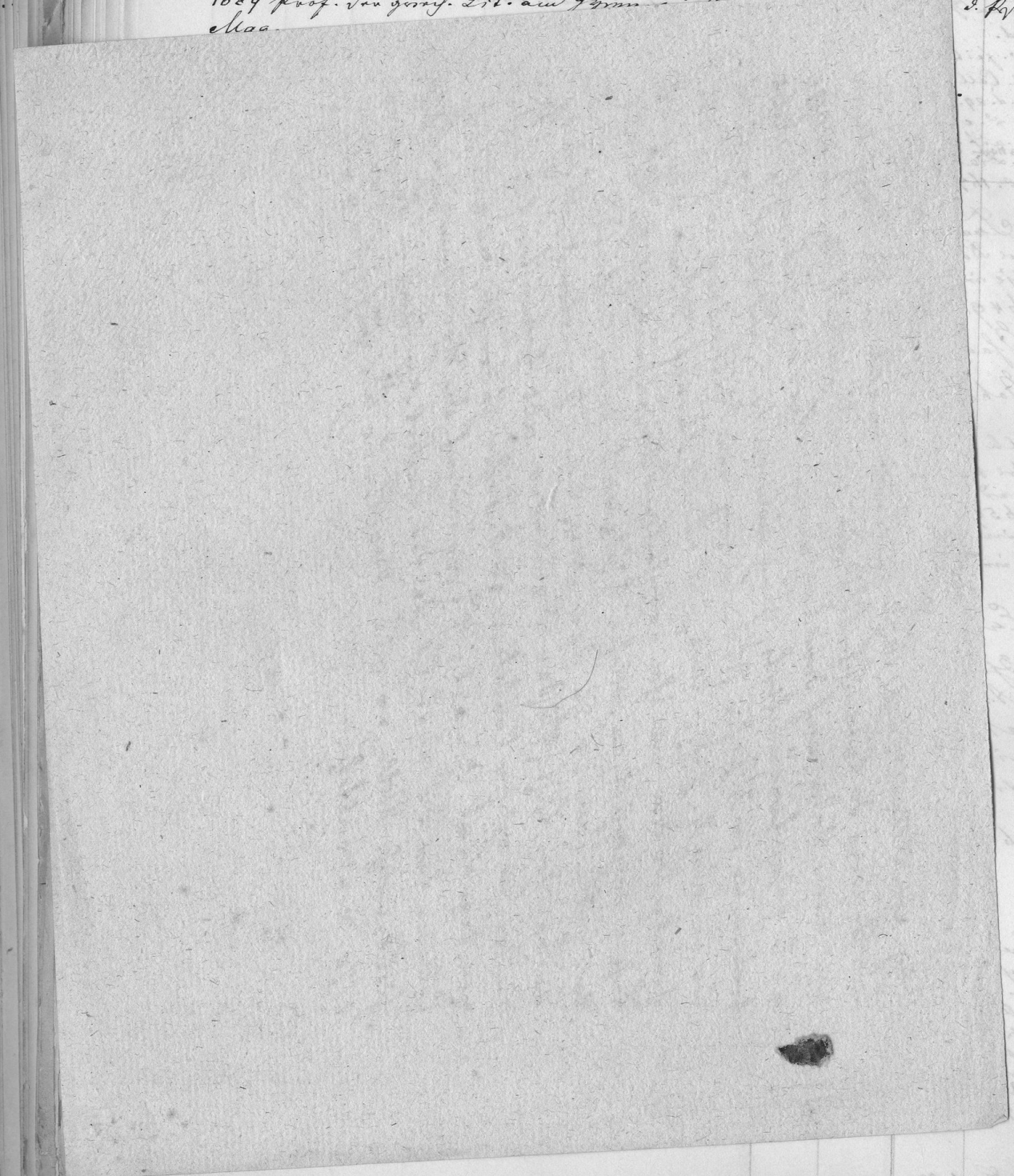
Carthl. 101. 54.
Pauker. 377. 372. 25. 108.

Andreas - Isaac

1689 Prof. der griech. Lit. am Gymn. in A
thens

1710. 131.

2. Kap.



Andreas - Johann

befandte sich Gymn. 3. d. Anstalt
ging 1672 auf sein Leis.
Diac. 3. d. Michaelis in Anstalt 1676; ord. d. 12. Nov.
Kaplan an d. Hof. d. 1684. (bis d. Hof. d. Quirin)
Hof. Conf. athenopolitani 1692. d. 21. Jan. - 1696.
war neuwiedel 1692, wurde jedoch durch königl. Befehl
am 19. Okt. 1692 wieder eingesetzt, auf dem 28. Okt. an
den Hof. Conf. wieder eingesetzt; wurde
auf St. Matthiae eingesetzt 1696.

Es war im Anfang des J. 1702 die Wissen des Conf. in einem Privatprozeß nach Stock-
holm geschickte. In dem in diesem zu Grunde abgewand; resultierte aus dem 29. Okt. 1702 in
Lafsch, d. 25. Okt. wieder eingesetzt, falls aber auf d. 20. Okt. 1704, weshalb Papst Philipp
Ludwig Haupt in diesem Prozeß beauftragt wurde. Es war auf die Nov. wieder in St. Mat-
thiae; wurde 1706 abgesetzt nach Stockholm.

Carthl. 101. 54.
Pauker. 377. 372. 25. 108.

Aulin Peter Eiridson

"Læfuflofabur íapalbjú" (? in Smaland?)

Apollonia Johann's Póftur

§

1. Eirid Péturson

Búgvaldur áður íin Gútur vnu Jóan
Mesta Póste.

Catharina Drakmann

1. vís Herlan Dr., skrifvæltur áður
skrifvæltur áður íin Gútur, í Gyril An-
dræas Póftur

§

1. Peter Eiridson

1617. Jan. 7. 1627. No. 7. 131.